

Kompakt-Multischalter

SMS 382 F

- Ohne Netzteil (Versorgung durch Receiver).
- Die Umschaltung erfolgt mittels $< 14,5 \text{ V} \cong \text{Vert.}$ / $> 16,0 \text{ V} \cong \text{Hor.}$ LNB-Versorgungsspannung des Receivers über das HF-Kabel.

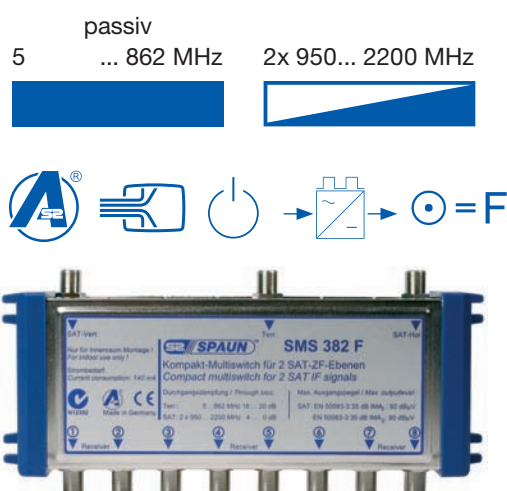
Ausstattungsmerkmale:

Terrestrik

- Rückwegtauglich

SAT-ZF:

- Ein spezielles Verstärker- / Filter-Konzept verbessert deutlich die Intermodulationseigenschaften des Multischalters.



Modell		SMS 382 F
Art. Nr.		842412
Eingänge SAT / Terrestrik		3 2 / 1
Ausgänge / Teilnehmer		8
Durchgangsdämpfung Terr.		16 ... 19 dB
Durchgangsdämpfung SAT		3 ... 0 dB
Rauschmaß SAT		6 dB
35 dB IMA ₃ / EN 50083-3		92 dB μ V
35 dB IMA ₂ / EN 50083-3		90 dB μ V
Selektion	Terr. / SAT	> 30 dB
	SAT / Terr.	> 30 dB
Entkopplung Receiver / Receiver		≥ 26 dB
Strombedarf		140 mA
Max. Fernspeisestrom pro Ebene		400 mA
Umgebungstemperatur		-20 ... +50 °C
Abmessungen in mm		145 x 130 x 39

SPAUN-Info

In der Vergangenheit wurden digitale Satellitenprogramme des ASTRA-Satellitensystems vorzugsweise im High-Band übertragen. Behelfsweise war es lange Zeit ausreichend, für einen Digitalempfang lediglich die zwei SAT-ZF-Ebenen des High-Bands zu verteilen.

Mit der zunehmenden Abschaltung analoger SAT-Programme wird aus Kapazitätsgründen vermehrt auch das Low-Band mit deutschsprachigen digitalen Satellitenprogrammen belegt. Darüber hinaus tragen immer mehr Programmanbieter der Verbreitung von Flachbildschirmen mit großen Diagonalen Rechnung und erhöhen die Datenrate für die jeweiligen Programme. Da die Übertragungsbandbreite auf einem Transponder begrenzt ist, führt diese Qualitätsverbesserung dazu, dass Programme auf Transponder ins Low-Band verschoben werden.

Für einen zukunftssicheren Digitalempfang sind daher – insbesondere bei Neuinstallationen – für jede Satellitenposition 4 SAT-ZF-Ebenen für die Signalverteilung vorzusehen.